

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 19. Mai 2021

525. Kantonsschule Zürich Nord, Gesamtinstandsetzung (Vergabeerhöhung des Generalplanermandats)

Mit RRB Nr. 921/2017 wurde für die Gesamtinstandsetzung der Kantonsschule Zürich Nord in Zürich Oerlikon eine gebundene Ausgabe für Projektierungskosten von Fr. 6817 000 bewilligt.

Die Generalplanerleistungen für den Teilauftrag 1 wurden mit RRB Nr. 65/2018 an die Bob Gysin + Partner BGP AG, Architekten ETH SIA BSA, Zürich, zum Betrag von Fr. 4 515 000 mit Erhöhung für Unvorhergesehenes auf Fr. 5 000 000 vergeben.

Die Auftragssumme des Generalplaners für die Projektierung (Phase 31, 32 und 33 nach SIA 102) beläuft sich gemäss den höheren aufwandbestimmenden Baukosten und vertraglichen Bestimmungen neu auf Fr. 5 860 000. Gestützt auf § 10 Abs. 1 lit. i der Submissionsverordnung (LS 720.11) ist die Vergabesumme des Generalplanermandats von Fr. 5 000 000 um Fr. 860 000 auf Fr. 5 860 000 zu erhöhen.

Die Vergabesumme ist durch den Projektierungskredit gemäss RRB Nr. 921/2017 gedeckt.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Der Betrag der Vergabe an die Bob Gysin + Partner BGP AG, Architekten ETH/SIA, Zürich, gemäss RRB Nr. 65/2018 für die Projektierungsphase wird von Fr. 5 000 000 auf Fr. 5 860 000 erhöht.

II. Der Betrag geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 7050, Hochbauinvestitionen Bildungsdirektion.

III. Mitteilung an die Bildungsdirektion und die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli